

	<b>Objekt:</b> Halberstadt: Bistum, Dietrich von Krosigk
	<b>Museum:</b> Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	<b>Sammlung:</b> Münzkabinett
	<b>Inventarnummer:</b> 248a/9

## Beschreibung

Es ist unklar, ob eine Münzstätte in Osterwieck für die Bischöfe von Halberstadt prägte.  
Vorderseite: Sitzender Bischof mit Krummstab in der Linken und Kreuz in der Rechten, links Lilie, rechts dreistöckiger Turm.  
Provenienz: Fund Halberstädter Diöces 1715.

## Grunddaten

**Material/Technik:** Silber; geprägt  
**Maße:** Gewicht: 0.74 g; Durchmesser: 31 mm

## Ereignisse

<b>Hergestellt</b>	wann	1180-1193
	wer	
	wo	Halberstadt
<b>Gefunden</b>	wann	
	wer	
	wo	Halberstadt
<b>Beauftragt</b>	wann	
	wer	Dietrich von Krosigk (-1193)
	wo	
<b>Wurde abgebildet (Akteur)</b>	wann	
	wer	Dietrich von Krosigk (-1193)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Brakteat
- Geistliche Fürsten
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber

## Literatur

- Besser - Brämer - Bürger 16.08.
- Kluge, Münzgeschichte Halberstadts, Taf.3,32..
- Meier, Fd. Halberstädtische Diöces 10.
- W. Leschhorn, Mittelteerlihe Münzen (2015) Nr. 2334 (dieses Exemplar).